



PRESSEINFORMATION

Von „Tissue Engineering“ bis „VRAM-Lappen“: DGPRÄC verleiht Nachwuchspreise in Münster

Berlin/Münster, 16.09.2013 – Auf der 44. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC), die vom 12. bis 14. September 2013 in Münster stattfand, wurden neben dem Wissenschaftspreis und dem Polytech-Reisestipendium auch Preise für den besten Vortrag und das beste wissenschaftliche Poster verliehen.

Reisestipendium „Polytech Health & Aesthetics GmbH“

Frau Dr. Katrin Seidenstücker (Sana-Kliniken Düsseldorf) erhielt das Reisestipendium in Höhe von 2500 Euro, das auch in diesem Jahr von der Firma „Polytech Health & Aesthetics GmbH“ gestiftet wurde. Das Stipendium wird Dr. Seidenstücker für einen Forschungsaufenthalt in Paris zum mikrochirurgischen Lymphknotentransfer nutzen.

Wissenschaftspreis

Über 3000 Euro konnte sich der Gewinner des Wissenschaftspreises freuen: Dr. Daniel Tilkorn (Krupp-Krankenhaus Essen) widmet sich in seiner Arbeit „In vitro myoblast pre-conditioning enhances subsequent survival post in vivo implantation into a murine tissue engineering chamber“ dem Überleben von Stammzellen in der Gewebezüchtung („Tissue Engineering“).

Vortrags- und Posterpreis Münster 2013

Mehran Dadras und sein Team von der Klinik für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Mikrochirurgie / Handchirurgie am Ernst von Bergmann Klinikum in Potsdam erhielten den Vortragspreis in Höhe von 1500 Euro für ihre Arbeit „Sofortige Perineum- und Beckenbodenrekonstruktion mit VRAM-Lappen nach abdominoperinealer Rektumresektion bei Rektum- und Analkarzinom“. 1000 Euro für das beste wissenschaftliche Poster gingen an Carmen Karlisch (Frauenklinik Marienhospital Witten) und ihr Team für das Thema „Effects of TRAIL and TRD on apoptosis and proliferation in human rhabdomyosarcoma, leiomyosarcoma and epithelioid cell sarcoma“.

Bewerbung für 2014

Einsendeschluss für den Wissenschaftspreis und das Reisestipendium ist der 31. März 2014. Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle oder im Internet unter www.dgpraec.de/preise. Die nächste Jahrestagung findet vom 11.-13. September 2014 in München statt. Weitere Information dazu unter www.dgpraec-tagung.de.

Pressekontakt:
Kerstin van Ark

Deutsche Gesellschaft der
Plastischen, Rekonstruktiven und
Ästhetischen Chirurgen
Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58-59, 10117 Berlin

Fon: 030 / 28 00 44 50
Fax: 030 / 28 00 44 59

www.dgpraec.de
info@dgpraec.de